

# Unterrichtsprojekt Verkehr -

## „Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Dresden unterwegs“

Schule: Grundschule

Datum: 28.05.2008

Klasse: 3a, 3b, 3c

Zeit: 08:00 - 09:00 Uhr

09:30 - 10:30 Uhr

10:40 – 11:40 Uhr

Studenten: Johanna Drews, Lena Holtermann,

Anja Haufe, Julia Erdmann

Die Unterrichtsstunden waren in eine Projektwoche zum Thema Verkehr integriert.

Thema: Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Dresden unterwegs

Sachunterricht:

Klasse 3- Gesamtstundenzahl: 68 h<sup>1</sup>

Lernbereich 5: Begegnung von Zeit und Raum 14 Ustd.

Kennen der Raumgliederung im Heimatort Haupt-Himmelsrichtungen	Tagbogen der Sonne, Windrose; einfache Himmelsbeobachtungen; Orientierungsübungen mit Richtungsweisern in der Umgebung
Kennen des Heimatkreises - wirtschaftlich	Differenzierung: Nebenhimmelsrichtungen ? Verkehrssicherheit typische Industrie, technische Entwicklung, wichtige Verkehrswege ? Verkehrssicherheit <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Sächsisches Staatsministerium für Kultus (Hrsg.): Lehrplan Sachunterricht. Klasse 1-4. Dresden 2004, S. 4.

<sup>2</sup> Ebd., S. 18.

## Lernvoraussetzungen:

### **kognitive:**

Die Schüler kennen die öffentlichen Verkehrsmittel, vor allem die Straßenbahn.

Sie wissen, wie die Bushaltestelle vor ihrer Schule heißt.

Alle Schüler kennen die Tharandter Straße.

### **psycho-motorisch:**

Die Schüler sind in der Lage ein Plakat zu erstellen.

Einige Schüler können einem Film folgen und wichtige Aspekte herausfiltern.

Sie können selbstständig mit Arbeitsblättern arbeiten.

### **affektiv:**

Alle haben Freude an der Gruppenarbeit.

Die Schüler haben Spaß daran, einen Film zu sehen.

## Lernziele:

### **kognitive:**

Die Schüler wissen, wie sie sich in öffentlichen Verkehrsmitteln verhalten müssen.

Sie kennen die richtigen Verhaltensweisen an einer Haltestelle.

Die Schüler beherrschen das richtige Verhalten beim Ein- und Aussteigen.

Einige Schüler finden sich auf dem Liniennetzplan der DVB zurecht und können den Verlauf einer ausgewählten Strecke nachvollziehen.

### **psycho- motorisch:**

Die Schüler können ein Plakat zu dem richtigen Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln gestalten.

Einige Schüler sind in der Lage ihr Plakat vor der Klasse vorzustellen.

### **affektiv:**

Sie haben Freude daran, im Film falsch dargestellte Verhaltensweise richtig zu stellen.

Die meisten Schüler haben Spaß an der Gestaltung eines Plakates.

Einige Schüler haben Freude daran, auf einer Folie eine Strecke mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu zeigen und dazu zu sprechen.

Alle Schüler haben Freude an der Urkunde.

### Medien/Material:

- farbige DIN-A5-Blätter
- DVD: Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Dresden unterwegs
- Overheadprojektor
- Folie: Regeln zum richtigen Verhalten in der Straßenbahn
- weiße DIN-A3-Blätter
- Tafel
- Magnete
- Liniennetzpläne
- groß projizierter Liniennetzausschnitt
- Zeigestock
- Arbeitsblatt: Liniennetzpläne
- Urkunden

## Verlaufsplanung

Zeit	Didaktisch-methodische Struktur	Lehrtätigkeit	Schülertätigkeit	Sozialform	Medien/Materialien
8:00 Uhr	Begrüßung	- stellt sich und Studenten vor, verteilt leere Schilder an S, damit diese ihren Namen darauf notieren	- Begrüßung des Lehrers - aufschreiben des Namens auf Schild	Frontalunterricht	DIN-A5-Zettel
8:05 Uhr	Einstieg/Hinführung zu Thema: Richtiges Verhalten in der Straßenbahn	- Bezugnahme auf Projektwoche zum Thema Verkehr - L fragt nach gestrigem Besuch im Straßenbahnmuseum - Hinführung zum Thema: „Auch wir werden uns in den folgenden 90 Minuten mit Straßenbahnen beschäftigen, unser Thema heißt: „Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Dresden unterwegs“. - erklärt, dass zunächst das richtige Verhalten in der Straßenbahn thematisiert wird. - spielt einen Film ab mit Szenen zu richtigem und falschem Verhalten in der Straßenbahn, stellt Aufgabe: „Schaut gut hin und überlegt, was euch auffällt.“	- hören zu  - schauen zu, überlegen	Frontalunterricht Unterrichtsgespräch	DVD „Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Dresden unterwegs“

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- fragt nach Inhalt des Films</li> <li>- bestätigt die Aussagen</li> <li>- spielt den Film ein zweites Mal ab, stoppt nach jeder Szene und stellt szenenspezifische Fragen: „Wurde falsch oder richtig gehandelt? Wenn falsch gehandelt wurde, wie verhält man sich richtig? Was für Gefahren drohen bei falschem Verhalten?“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einer antwortet: „Alle Personen haben sich in der Straßenbahn falsch verhalten.“</li> <li>- ein anderer: „Nicht alle haben sich falsch verhalten, manche haben richtig reagiert.“</li> <li>- schauen den Film ein zweites Mal an, überlegen, antworten, diskutieren</li> </ul>		
8:30 Uhr	Erarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- legt Folie mit Regeln zum richtigen Verhalten in der Straßenbahn auf, S sollen laut vorlesen</li> <li>- fragt: „Habt ihr alle Regeln verstanden oder sind noch Fragen?“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- melden sich, einzelne lesen je eine Regel vor</li> <li>- haben alles verstanden und somit keine Fragen</li> </ul>	Frontalunterricht Unterrichtsgespräch	Overheadprojektor Folie mit Regeln zum richtigen Verhalten in der Straßenbahn

8:35 Uhr	Festigung	- erteilt Auftrag: „Findet euch zu Vierer-Gruppen zusammen und erstellt gemeinsam ein Plakat zu einer Verhaltensregel eurer Wahl.“	- hören zu, bilden Gruppen, gestalten Plakat	Gruppenarbeit	Weißer DIN-A3-Blätter
8:45 Uhr	Kontrolle	- fordert auf, Plakate an die Tafel zu hängen und Regel zu präsentieren	- hängen Plakate auf, einer aus jeder Gruppe präsentiert Regel		Tafel Magnete
8:50 Uhr	Frühstückspause				
8:55 Uhr	Einstieg in das neue Thema: Arbeiten mit den Liniennetzplänen	- gibt Überblick über die Arbeitsschritte in den nächsten 30 Minuten	- hören zu	Klassenunterricht	
8:58 Uhr	Hinführung zu Thema	- teilt die Liniennetzpläne des DVB aus - fragt: „Ist jemand von euch schon einmal mit dem Bus zur Schule gefahren?“ „Könnt ihr euch erinnern, an welcher Haltestelle ihr aussteigen musstet?“ „Könnt ihr die Station Clara-Zetkin Straße der Buslinie 90 auf eurem Plan finden?“	- überlegen, melden sich, antworten - suchen auf dem Plan die Station, zeigen mit dem Finger darauf, ein Schüler kommt nach vorne und zeigt die Station auf dem projizierten Ausschnitt	Unterrichtsgespräch	Liniennetzpläne, Groß projizierter Liniennetzplan-Ausschnitt, Zeigestock
9:05 Uhr	Erarbeitung	- fragt: „Wo ist denn die nächste Station, an der auch Straßenbahnen fahren?“ Straßenbahnen könnt ihr an	- schauen, überlegen und melden sich - Antwort: „Tharandter Straße“		Groß projizierter Liniennetzplan-ausschnitt, Zeigestock

		den dickeren Linien erkennen.“ (zeigt eine Straßenbahnlinie auf dem Ausschnitt) - „Findet jemand heraus, mit welchen Straßenbahnen wir fahren müssen, wenn wir zum Zoo wollen?“	- überlegen, suchen, melden sich, einer zeigt die Strecke vorne für alle und spricht dazu: Wir fahren mit der Linie...Richtung... bis...(etc.)		
9:10 Uhr	Festigung	- teilt Arbeitsblätter aus	- die Kinder setzen sich in Gruppen zusammen und füllen den AB zusammen aus	Gruppenarbeit	Arbeitsblatt, Liniennetzpläne
9:20 Uhr	Kontrolle	- fordert die Kinder auf nach vorne zu kommen	- ein Kind kommt nach vorne, liebt eine ausgearbeitete Strecke vor und zeigt sie auf dem projizierten Ausschnitt, spricht dazu	Klassenunterricht	Groß projizierter Liniennetzplan-ausschnitt, Arbeitsblätter, Zeigestock
9:28 Uhr	Verabschiedung	- teilt Urkunden für die Kinder aus, verabschiedet sich, bedankt sich, dass die Kinder so gut mitgearbeitet haben	- nehmen Urkunden an, verabschieden sich	Klassenunterricht	Urkunden





## Auswertung

Im Rahmen einer Verkehrswoche führten wir unser Projekt "Verhalten in den Öffentlichen Verkehrsmitteln" durch.

Diese beinhaltete den Besuch des Straßenbahnmuseums, sowie die geschichtliche Entwicklung der Verkehrsmittel.

An einem weiteren Tag wurde ein Ausflug zur Dresdner Standseilbahn unternommen.

Zum Abschluss der Woche gestalteten die Kinder einen Hefter mit Collagen, Erlebnisgedichten und Erfahrungsberichten.

Zu Beginn unseres Projektes zeigten wir den Schülern einen Film zum Thema "Verhalten in den Öffentlichen Verkehrsmitteln". Für die Kinder bot dieser Film einen guten Einstieg, um sie für das richtige Verhalten in den öffentlichen Verkehrsmitteln zu sensibilisieren. So gelang es ihnen sehr schnell, das falsche Verhalten in den einzelnen Sequenzen zu benennen. Einige konnten außerdem die Regel zu dem richtigen Verhalten in der Straßenbahn formulieren.

Im Folgenden sollten sich die Kinder in Gruppen aufteilen, um an einem Plakat zu arbeiten. Auf dem Plakat sollte eine Regel für das richtige Verhalten mit Bildern oder Text dargestellt werden. Die Gruppeneinteilung verlief überwiegend gut, es gab jedoch auch Unstimmigkeiten innerhalb der Klassen, welche die Gruppeneinteilung betrafen, aus diesem Grund würde es sich empfehlen die Gruppen vorher schon festzulegen. In jeder Gruppe nahmen vier Kinder teil, wir mussten jedoch feststellen, dass diese Einteilung zu groß war und ein gleichberechtigtes Arbeiten am Plakat somit nicht gewährleistet wurde, es konnten sich höchstens zwei Schüler an der Arbeit beteiligen, ohne sich gegenseitig zu behindern. Bei wiederholtem Durchführen des Projektes würde sich hier eine Partnerarbeit besser anbieten. Die Plakate sind in allen Gruppen sehr gut gelungen, alle Kinder haben sich viel Mühe gegeben.

Bei der Arbeit mit dem Streckenplan stellten wir fest, dass einige Schüler Probleme dabei hatten, eine vorgegebene Strecke zu finden. Die Probestrecke, die wir mit den Kindern gemeinsam an der Tafel besprachen, war den Kindern zu lang und sie konnten dem Weg von der Tharandter Straße bis zum Zoo nicht folgen. Sie war den Kindern zu lang, aus diesem Grund wählten wir bei den weiteren Projekt-Klassen eine kürzere Strecke.

Die Schüler erhielten anschließend ein Arbeitsblatt, bei dem sie Wege auf dem Liniennetzplan suchen und aufschreiben sollten. Die Strecken besaßen verschiedene Schwierigkeitsstufen, einige Kinder hatten Probleme beim Finden dieser, sodass sie Hilfe benötigten. Andere kamen

gut mit der Aufgabe zurecht und benötigten wenig bis keine Hilfe.

Zum Schluss möchten wir noch erwähnen, dass das Projekt, insbesondere der Film, bei Lehrern und Schülern sehr gut aufgenommen wurde.



# Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Dresden unterwegs



## 1. Von Zschertnitz nach Straßburger Platz

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

## 2. Von Gorbitz nach Leutewitz

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

## 3. Von Prohlis nach Fetscherplatz

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

## 4. Von Hauptbahnhof nach Prohlis

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

## 5. Von Pirnaischer Platz nach Flughafen

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

## 6. Von Bonhoeffer Platz nach Coschütz

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:

Mit der Linie            Richtung                            bis:



Wappenentwurf an den MGT DE DD  
Wappengröße ca. 200 mm x 200 mm

# URKUNDE

Für:

## Herzlichen Glückwunsch!

Du hast am  
erfolgreich am Verkehrsprojekt  
„Mit den öffentlichen  
Verkehrsmitteln in Dresden  
unterwegs“ teilgenommen.

